

[8140.] Die Buchhandlung für Militär-Literatur in Teschen (oesterr. Schlesien) bittet

Verleger von Unterhaltungs-Literatur im Allgemeinen,

Militärischer Belletristik im Besonderen, Populärer Naturwissenschaft, Geographie, Reisen, Geschichtlichen Werken, Biographien berühmter Feldherren sc., sämtlich für ein militärisches Lese-publicum der niederen Chargen bestimmt, um gef. Einsendung von Verzeichnissen direct unter Kreuzband.

[8141.] Ein gebildeter junger Mann, welcher in Correctur-, redaktionellen und buchhändl. Arbeiten gründlich erfahren, sucht hierin Nebenbeschäftigung für seine Mußestunden. Gef. Oefferten sub R. 25. bittet man in der Kaufm. Schreibelehranstalt des Herrn F. Günther in Leipzig, Lindenstr. 1, abzugeben.

Recensionsexemplare

[8142.] zur Besprechung im **Berliner Figaro** erbittet sich die Redaction entweder direct oder durch Dr. Loewenstein's Bureau für Vermittelung literarischer Geschäfte in Berlin.

[8143.] Inserate finden in der „**Bauhalle**“ sammt „**Bauanzeiger**“, **Wochenschrift für technische, industrielle und volks-wirtschaftliche Interessen**, die weiteste und wirksamste Verbreitung. Die 4 Mal gespaltene Nonpareilleiste berechnet mit $1\frac{1}{2}$ M. und gewähre 25 % Rabatt.

Wien, Februar 1873.

R. v. Waldheim.

Empfehlungs-Anzeige.

[8144.] **Haasenstein & Vogler** in Leipzig. Zeitungs-Annoncen-Expedition.

Local-Veränderung.

[8145.] Unser Geschäftslocal befindet sich vom 1. März ab

Kronenstrasse 37 in Berlin.

Wir bitten sehr, hiervon Notiz zu nehmen, da die Bestellung von Briefen ohne nähere Angabe der Wohnung oder mit falscher Adresse sich um $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ Tage verzögert.

Friedr. Bruckmann in Berlin.

[8146.] **Disponenda**

von: Schmitz, deutsch-französische Phraseologie fann ich in der nächsten Ostermesse durchaus nicht gestatten.

Greifswald, 22. Februar 1873.

L. Bamberg.

Sendungen direct per Post

[8147.] an Handlungen, mit denen wir nicht in Rechnung stehen, können wir künftig nur dann noch machen, wenn der Bestellung der Betrag beigelegt ist oder uns Postnachnahme gestattet wird. Wir bitten, hiervon Notiz zu nehmen.

Stuttgart, 1. Februar 1873.

Ebner & Seubert.

[8148.] Die Buchhandlung von G. A. Bübler in Korf (Baden) bittet um Zuladung eines compl. Verlagskataloges und von Placaten, nebst 1 Heft von Colportageartikeln sous bande.

[8149.] H. Bechhold in Frankfurt a. M. er-bittet Oefferten von Partieartikeln und Auflage-resten.

Familien-Nachrichten.

Todesanzeige.

[8150.] Es liegt mir die schwere Pflicht ob, hiermit anzugeben, daß mein geliebter Bruder Theodor — welchen ich vor 25 Jahren in das von mir schon 15 Jahre früher gegründete Geschäft aufgenommen und solches von da ab mit ihm unter der gemeinschaftlichen Firma: Gebrüder Nübling betrieben hatte — heute, nach nur wenigen Tagen dauernder Krankheit, in seinem 55. Lebensjahr an Herzkrankheit gestorben ist. Ich empfehle den geliebten Dahingehiedenen einem freundlichen Andenken der verehrten Herren Collegen in Nah und Ferne, und bemerke zugleich, daß das Geschäft unter Beibehaltung seiner Firma von jetzt ab wieder auf meine alleinige Rechnung fortbetrieben wird. Ich bitte um Erhaltung des bisher jo ehrbar zu Theil gewordenen collegialen Wohlwollens und Vertrauens, und um stille Theilnahme an dem mir durch den Tod des

vielgeliebten Bruders und treuen Geschäftsgenossen ausgerlegten so schweren und tiefbetrübenden Verluste.

Ulm, am 20. Februar 1873.

Ernst Nübling,
Firma: Gebrüder Nübling.

Leipziger Börsen-Course

am 25. Februar 1873.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	140 $\frac{1}{2}$ G
Augsburg pr. 100 fl. in S. W.	1. S. 2 M.	139 $\frac{1}{2}$ G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	57 $\frac{1}{16}$ G
Berlin pr. 100 w. Pr. Crt.	1. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	79 $\frac{11}{12}$ G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	1. S. 3 M.	79 G
London pr. 1 Pfd. St.	k. S. 7 T.	—
Paris pr. 300 Frs.	1. S. 3 M.	6.22 $\frac{1}{2}$ G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	6.21 $\frac{1}{2}$ G
	1. S. 3 M.	79 $\frac{1}{2}$ G
		92 $\frac{1}{2}$ G
		91 G

Sorten.

20 Francs-Stücke	pr. St.	5.10 $\frac{1}{4}$ G
Holl. Duc. (143 $\frac{1}{4}$ St.) à 3 w. Ag. pr. Ct.	do.	—
Kais. do. (= 1 Zpfld.) do. do. do.	do.	6 $\frac{1}{4}$ G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	do.	92 $\frac{1}{2}$ G
Russische do. do. pr. 90 R.	do.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 w.	do.	99 $\frac{1}{2}$ G
do. do. à 10 w.	do.	99 $\frac{1}{2}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*) . . .	do.	99 $\frac{1}{2}$ G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appointa v. 10 w. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank,
3) die Weimarische Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Aus dem Kreise des Colportagehandels. — Miscellen. — Anzeigeblaß Nr. 7992—8150. — Leipziger Börsen-Course am 25. Februar 1873.

Alt in F. 8055.	Herber 8070.	Ritter 8052.	Richter in B. 8056.
Anonyme 7994—98. 8128.	Gaertner in B. 8014.	Röhler in Lpz. 8082. 8099.	Rieder in St. B. 8095.
8132—34. 8137. 8141.	Gerold & C. 8109.	Rottfampf 8031.	Roenthal in M. 8016.
Ascher & C. in B. 8024.	Gerstenberg 8130.	Rößling 8135.	Rother in B. 8081.
Bamberg 8103. 8146.	Blögau jun. M. 8139.	Rrauß in L. 7993.	Sartori in G. 7992.
Bart & C. 8071.	Gohoröly 8001.	Rühtmann & C. 8000.	Scharff 8091.
Bechhold 8149.	Grégr & D. 8066.	Ruppitsch Bwe. 8041.	Scheible 8107.
Berger in C. 8027. 8046.	Große in B. 8124.	Lampart & C. 8054.	Schimpff 8126.
Böhne 8015. 8121.	Grüning, Berl. 8020.	Lang in M. 8062.	Schloëmann 8021.
Brandes 8086.	Günther, C. J. in L. 8079.	Leitner 8129.	Schmidt, Heinr. in L. 8018
Braumüller & C. 8102.	Hausenstein & B. in L. 8144.	Leitling & C. 8092.	— 19.
Brauns 8118.	Hachette & C. 8003. 8028.	Ludhardt in L. 8116.	Schmidt in R. J. 8060.
Brudermann in B. 8145.	Hager in C. 8036.	Manz in B. 8115.	Schneider in Baf. 8011.
Buchh. f. Militär-Literatur	Hartleben in B. 8007.	Mag & C. 8013. 8017. 8096.	Schönfeld's Buchh. in Dr. 8098.
8106. 8140.	Hartmann in L. 8067.	Mitscher & R. 8009.	Schöningh 8023.
Böhler 8148.	Haynel in C. 8051.	Mosse in L. 8138.	Schulz in L. 8136.
Büsch Sohn 8101.	Haynel in L. 8030.	Müller in M. 8070. 8094.	Schweigger 8008.
Buzárovits 7992.	Hedenhauer 8068. 8089—90.	Münzardt in B. 8033. 8048.	Schwers 8104.
Carlebach 8078.	Henschel 8006. 8012.	Neupert 8111.	Securis 8063.
Craz & C. 8080.	Heymann, C. 8042.	Noordhoff 8073.	Springer's Berl. 8005.
Creuz 8004.	Henne 8097.	Rübling in L. 8150.	Stiller in M. 8074.
Deistung 8108.	Hinrichs 8044.	Rutt 8059.	Strehand 8065.
Denide 8053.	Hoffmann & C. 8052.	Ölbenburg 8057.	Zimmer 8076.
Deuerlich 8061.	Hommann in R. 8043.	Pabst in D. 8077.	Tremwendt, Berl. 8029.
Dieterichsche Sort. 8112.	Hoppe in D. 8113.	Parler & C. 8093.	Trübner & C. 8022.
Dohnberg 8087.	Hürter 8084.	Pactel, Gebr. 8047.	Unger & B. 8035.
Donath 8120.	Hüne 8088.	Petres 8100.	Bahlen 8049.
Dorn in R. 8123.	v. Jenisch & St. 8002.	Pfeifer, Berl. 8010.	Bogel, F. C. B., in L. 8026.
van Douwe in Passau 7999.	Institut, Bibliogr. 8025.	Prager, C. 8037.	Wagner in Trb. 8084.
Dunder & C. 8045.	Institut, Geogr. 8117.	Bustet in R. 8058.	n. Waldheim 8039. 8114. 8143.
Ebner & C. 8147.	Zolotowicz 8040.	Reclam jen. 8064.	Weber in Bonn 8072.
Eißner in Beuthen 8131.	Zurany & C. 8122.	Sted. d. „Berliner Figaro“	Winter in F. 8038.
Eras 8069.	Kastemann 8050. 8055.	8142.	Wollsdorf 8125.
Faefy & F. 8105. 8110.	Kaier in Brl. 8119.	Renteiche Buchh. 8083.	Bamarshi & F. 8127.